

REGLEMENT COMMUNAL DE LA CIRCULATION

Extrait du registre aux délibérations du Conseil Communal de Larochette

Séance du 7 janvier 1988

Date de l'annonce publique de la séance : 31.12.87

Convocation des conseillers : idem

Présents : MM.Weydert, bourgmestre, Wies et Ginter, Echevins, Clemen, Elsen, Reimen, Turpel, Schanen et Cloos, conseillers, Mme Hamus, secrétaire.

Der Gemeinderat,

Gesehen den Erlass vom 14.Dezember 1789 über das Entstehen der Gemeindeverwaltungen ;

Gesehen den Erlass vom 16.-24.August 1790 über das Justizwesen ;

Gesehen das Gesetz vom 24.Februar 1843 über die Organisation der Gemeinden und Distrikte ;

Gesehen das Gesetz vom 14.Februar 1955 über die Reglementierung des Verkehrs auf allen öffentlichen Strassen, so wie es in der Folge abgeändert und ergänzt wurde ;

Gesehen den grossherzoglichen Beschluss vom 23.November 1955 über die Regelung des Verkehrs auf allen öffentlichen Strassen, so wie er in der Folge abgeändert und ergänzt wurde ;

Erwägend, dass es angezeigt ist, eine reibungslose und sichere Abwicklung des Strassenverkehrs zu gewährleisten ;

beschliesst mit 8 Stimmen gegen eine

vorbehaltlich der Genehmigung durch den Transportminister und durch den Innenminister, nachstehendes Reglement zu erlassen :

Kapitel I : Allgemeine Bestimmungen

Artikel 1.- Vorfahrt abtreten

Das Verkehrszeichen B,1 "Vorfahrt abtreten", zeigt den Führern von Fahrzeugen und Tieren an, dass sie die Vorfahrt den Führern abtreten müssen, die in beiden Richtungen auf der Fahrbahn, der sie sich nähern, verkehren.

Das Aufstellen des Verkehrszeichens B,1 "Vorfahrt abtreten", auf der nicht vorfahrtsberechtigten Strasse, bedingt ebenfalls das Aufstellen des Verkehrszeichens B,3 "Strasse mit Vorfahrt" oder A,22 "Kreuzung mit einer oder mehreren Strassen ohne Vorfahrt", auf der vorfahrtsberechtigten Strasse.

Diese Regelung ist anwendbar auf die öffentlichen und die der Öffentlichkeit freigegebenen Strassen die in Kapitel II aufgezählt und mit nachstehender Angabe versehen sind :

1.- Vorfahrt abtreten.

Artikel 2.- Halt

Das Verkehrszeichen B,2a "Halt" zeigt den Führern von Fahrzeugen und Tieren an, dass sie anhalten müssen, bevor sie in die Fahrbahn einfahren, der sie sich

nähern und dass sie die Vorfahrt den Führern überlassen müssen, die in beiden Richtungen auf dieser Fahrbahn verkehren.

Das Aufstellen des Verkehrszeichens B,2a "Halt", auf der nicht vorfahrtsberechtigten Strassen, bedingt ebenfalls das Aufstellen des Verkehrszeichens B,3 "Strasse ohne Vorfahrt", auf der vorfahrtsberechtigten Strasse.

Diese Regelung ist anwendbar auf die öffentlichen und die der Öffentlichkeit freigegebenen Strassen die in Kapitel II aufgezählt und mit nachstehender Angabe versehen sind :

2.- Halt.

Artikel 3.- Vorfahrt für den Gegenverkehr

Das Verkehrszeichen B,5 "Vorfahrt für den Gegenverkehr", wird gebraucht, um den Führern von Fahrzeugen und Tieren an einer engen Durchfahrt anzuzeigen, dass sie dem Gegenverkehr die Vorfahrt überlassen müssen und dass es ihnen verboten ist, in die enge Durchfahrt einzufahren, wenn sie dadurch den Gegenverkehr zum Anhalten zwingen würden.

Das andere Ende des Engpasses wird durch das Verkehrszeichen B,6 "Vorfahrt gegenüber dem Gegenverkehr" gekennzeichnet, um den Führern von Fahrzeugen und Tieren anzuzeigen, dass sie gegenüber dem Gegenverkehr die Vorfahrt haben.

Diese Regelung ist anwendbar an den Stellen die in Kapitel II aufgezählt und mit nachstehender Angabe versehen sind :

3.- Vorfahrt für den Gegenverkehr.

Artikel 4.- Einfahrt verboten

Das Verkehrszeichen C,1a "Einfahrt verboten " zeigt an, dass die Einfahrt den Führern von Fahrzeugen und Tieren verboten ist.

Diese Regelung ist anwendbar auf die öffentlichen und die der Öffentlichkeit freigegebenen Strassen die in Kapitel II aufgezählt und mit nachstehender Angabe versehen sind :

4.- Einfahrt verboten.

Artikel 5.- A) Allgemeines Fahrverbot in beiden Richtungen

Das Verkehrszeichen C,2 "Allgemeines Fahrverbot in beiden Richtungen", zeigt den Führern von Fahrzeugen und Tieren an, dass die Einfahrt in beiden Richtungen verboten ist, und bedeutet, dass die mit diesem Zeichen versehene öffentliche Strasse ausschliesslich den Fussgängern und Anstössern, sowie deren Lieferanten vorbehalten ist.

Diese Regelung ist anwendbar auf die öffentlichen und die der Öffentlichkeit freigegebenen Strassen, die in Kapitel II aufgezählt und mit nachstehender Angabe versehen sind :

5.- A) Allgemeines Fahrverbot in beiden Richtungen.

Artikel 5.- B) Allgemeines Fahrverbot in beiden Richtungen bei Schnee oder Glatteis.

Das Verkehrszeichen C,2 "Allgemeines Fahrverbot in beiden Richtungen", ergänzt durch die Zusatztafel "en cas de neige ou de verglas" zeigt den Führern von Fahrzeugen und Tieren an, dass die Einfahrt in beiden Richtungen bei Schnee oder Glatteis verboten ist und bedeutet, dass die mit diesem Zeichen versehene öffentliche Strasse ausschliesslich den Fussgängern und Anstössern, sowie deren Lieferanten vorbehalten sind.

Diese Regelung ist anwendbar auf die öffentlichen und die der Öffentlichkeit freigegebenen Strassen die in Kapitel II aufgezählt und mit nachstehender Angabe versehen sind :

5.- B) *Allgemeines Fahrverbot in beiden Richtungen bei Schnee oder Glatteis.*

5.- C)- Allgemeines Fahrverbot in beiden Richtungen für Kraftfahrzeuge, die zur Güterbeförderung bestimmt sind und deren höchstzulässiges Gesamtgewicht 3,5 T übersteigt.

(Dél.du Conseil Communal du 7.8.89
Approbat.Min.des Transports : 13.9.89
Approbat.Min.de l'Intérieur : 21.9.89
Publication : 26.9.89
Publ.au Mémorial A No 1 p.8 : 11.1.90)

Das Verkehrszeichen C,3e "Allgemeines Fahrverbot in beiden Richtungen für Kraftfahrzeuge die zur Güterbeförderung bestimmt sind und deren höchst-zulässiges Gesamtgewicht 3,5 T übersteigt" zeigt den Führern von Fahrzeugen an, dass die Einfahrt in beiden Richtungen für Fahrzeuge die zur Güterbeförderung bestimmt sind und deren höchstzulässiges Gesamtgewicht 3,5 Z übersteigt verboten ist.

Diese Regelung ist anwendbar auf die öffentlichen Strassen und die der Öffentlichkeit freigegebenen Strassen die in Kapitel II aufgezählt und mit nachstehender Angabe versehen sind :

5.- C)*Allgemeines Fahrverbot in beiden Richtungen für Kraftfahrzeuge, die zur Güterbeförderung bestimmt sind und deren höchstzulässiges Gesamtgewicht 3,5 T übersteigt.*

Artikel 5.-D.-Allgemeines Fahrverbot in beiden Richtungen für Kraftfahrzeuge, die zur Güterbeförderung bestimmt sind und deren höchstzulässiges Gesamtgewicht 9 T. übersteigt.

(Dél.du Conseil Communal du 22 janvier 1990./ Règlement d'urgence
approb.Min.des Transports : 29.3.90
approb.Min.de l'Intérieur : 26.3.90
publ.commune : 05.4.90
publ.Mémorial A 25 : 28.5.90)

Das Verkehrszeichen C,3e "Allgemeines Fahrverbot in beiden Richtungen für Kraftfahrzeuge, die zur Güterbeförderung bestimmt sind und deren höchstzulässiges Gesamtgewicht 9 T.übersteigt", zeigt den Führern von Fahrzeugen an, dass die Einfahrt in beiden Richtungen für Fahrzeuge, die zur Güterbeförderung bestimmt sind und deren höchstzulässiges Gesamtgewicht 9 T.übersteigt, verboten ist.

Diese Regelung ist anwendbar auf die öffentlichen Strassen und die der Öffentlichkeit freigegebenen Strassen die in Kapitel II aufgezählt und mit nachstehender Angabe versehen sind :

5.-D)- *Allgemeines Fahrverbot in beiden Richtungen für Kraftfahrzeuge, die zur Güterbeförderung bestimmt sind und deren höchstzulässiges Gesamtgewicht 9 T.übersteigt.*

Artikel 5.-E) Allgemeines Fahrverbot in beiden Richtungen ausgenommen Radfahrer.

Das Verkehrszeichen C,2 "Allgemeines Fahrverbot in beiden Richtungen " mit der Zusatztafel "Excepté (symbole du cycle) Frei" zeigt den Führern von Fahrzeugen und Tieren an, dass die Einfahrt in beiden Richtungen verboten ist und bedeutet, dass die öffentliche Strasse ausschliesslich den Fussgängern und Anstössern sowie deren Lieferanten und den Radfahrern vorbehalten ist.

Diese Regelung ist anwendbar auf die öffentlichen und die der Öffentlichkeit freigegebenen Strassen, die in Kapitel II aufgezählt und mit nachstehender Angabe versehen sind :

5.-E) *Allgemeines Fahrverbot in beiden Richtungen ausgenommen Radfahrer.*
(délib C.Communal 23.01.95

appr.Min.Transports	20.03.95
appr.Min.Intérieur	23.03.95
publ.commune	31.03.95
Publ.Mémorial A49	20.06.95)

Artikel 6.- Einfahrt verboten für Motorräder und Fahrräder mit Hilfsmotor

Das Verkehrszeichen C,4a "Einfahrt verboten für Motorräder und Fahrräder mit Hilfsmotor", ergänzt durch eine Zusatztafel mit der Aufschrift "22 h - 06 h, sauf transit, trafic professionnel et urgence", zeigt den Führern von Motorrädern und Fahrrädern mit Hilfsmotor an, dass die Einfahrt während der Zeit von 22.00 bis 06.00 Uhr, mit Ausnahme des Durchgangsverkehrs, des Berufsverkehrs und im Dringlichkeitsfall, verboten ist.

Diese Regelung ist anwendbar auf die öffentlichen und die der Öffentlichkeit freigegebenen Strassen, die in Kapitel II aufgezählt und mit nachstehender Angabe versehen sind :

6.- Einfahrt verboten für Motorräder und Fahrräder mit Hilfsmotor.

Artikel 6B.- Einfahrt für Radfahrer verboten.

Das Verkehrszeichen C,3c zeigt an, dass die Einfahrt für Radfahrer verboten ist.

Diese Regelung ist anwendbar auf die öffentlichen und die der Öffentlichkeit freigegebenen Strassen die in Kapitel II aufgezählt und mit nachstehender Angabe versehen sind :

6b.-Einfahrt für Radfahrer verboten.

Artikel 7.- Einfahrt verboten für Fahrzeuge die eine gewisse Gesamthöhe übersteigen

Das Verkehrszeichen C,6 "Einfahrt verboten für Fahrzeuge, deren Gesamthöhe.... Meter übersteigt", zeigt den Führern von Fahrzeugen an, dass die Einfahrt für die Fahrzeuge verboten ist.

Diese Regelung ist anwendbar auf die öffentlichen und die der Öffentlichkeit freigegebenen Strassen die in Kapitel II aufgezählt und mit nachstehender Angabe versehen sind :

7.- Einfahrt verboten für Fahrzeuge die eine gewisse Gesamthöhe übersteigen.

Artikel 8.- Ueberholen verboten.

Das Verkehrszeichen C,13aa "Ueberholen verboten" zeigt an, dass es den Fahrern von Kraftfahrzeugen verboten ist, Kraftfahrzeuge, mit Ausnahme der zweirädrigen Motorräder ohne Beiwagen, zu überholen :

Diese Regelung ist anwendbar an den Stellen die in Kapitel II aufgezählt und mit nachstehender Angabe versehen sind :

8.-Ueberholen verboten.

Artikel 9.- Geschwindigkeitsbeschränkung.

Das Verkehrszeichen C,14 "Geschwindigkeitsbeschränkung" zeigt den Fahrern an, dass die Höchstgeschwindigkeit auf die Zahl, die auf dem Verkehrszeichen angegeben ist, beschränkt ist.

Diese Regelung ist anwendbar auf die öffentlichen und die der Öffentlichkeit freigegebenen Strassen die in Kapitel II aufgezählt und mit nachstehender Angabe versehen sind :

9.- Geschwindigkeitsbeschränkung.

Artikel 10.- A) Stationierungsverbot.

Das Verkehrszeichen C,18 "Stationierungsverbot" wird gebraucht, um Stellen anzuzeigen, wo das Stationieren verboten oder beschränkt ist.

Diese Regelung ist anwendbar an den Stellen die in Kapitel II aufgezählt und mit nachstehender Angabe versehen sind :

10.- Stationierungsverbot.

10 B.- Stationierungsverbot für Fahrzeuge, deren höchstzulässiges Gesamtgewicht 3,5 t. übersteigt.

Das Verkehrszeichen C,18 "Stationierungsverbot" ergänzt durch die Zusatztafel nach Muster 5, wird gebraucht, um Stellen anzuzeigen, wo das Stationieren von Fahrzeugen, deren höchstzulässiges Gesamtgewicht 3,5 t.übersteigt,verboten ist.

Diese Regelung ist anwendbar auf die öffentlichen und die der Öffentlichkeit freigegebenen Strassen die in Kapitel II aufgezählt und mit nachstehender Angabe versehen sind :

10.- B) Stationierungsverbot für Fahrzeuge, deren höchstzulässiges Gesamtgewicht 3,5 t.übersteigt .

10 C) Stationierungsverbot ausgenommen 30 Minuten.

Das Stationierungsverbot C, 18 "Stationierungsverbot" ergänzt durch die Zusatztafel "excepté 30 minutes" wird gebraucht, um Stellen anzuzeigen, wo das Stationieren auf eine Dauer von 30 Minuten beschränkt ist.

Diese Regelung ist anwendbar an den Stellen die in Kapitel II aufgezählt und mit nachstehender Angabe versehen sind :

10- C) Stationierungsverbot ausgenommen 30 Minuten.

10- D) Stationierungsverbot an Markttagen

Das Verkehrszeichen C 18 "Stationierungsverbot" ergänzt durch die Zusatztafel "les jours de marché de 6.00 à 19.00 heures" wird gebraucht, um Stellen anzuzeigen, wo das Stationieren an den öffentlichen Markttagen verboten ist.

Diese Regelung ist anwendbar an den Stellen die in Kapitel II aufgezählt und mit nachstehender Angabe versehen sind :

10- D) Stationierungsverbot an Markttagen.

(dél.CC du 13.5.91 appr.le 27.12.91 par le Min.des Transports et le 3.1.92 par le Min.de l'Intérieur No 322/91/CR.

publié le 13.1.92. Publ.Mémorial :A 25 du 29.4.92 page 882

Artikel 10.-E) Stationierungsverbot ausgenommen während 90 Minuten zwischen 8.00 und 20.00 Uhr von Montags bis Samstags und mit Parkscheibe

Das Verkehrszeichen C,18 mit Zusatztafel laut Muster g) wird gebraucht um Stellen anzuzeigen wo das Stationieren verboten ist mit Ausnahme von 90 Minuten von Montags bis Samstags während der Zeit von 8.00 bis 20.00 Uhr und mit Parkscheibe.

Diese Regelung ist anwendbar auf die öffentlichen und die der Öffentlichkeit freigegebenen Strassen und Plätze die in Kapitel II aufgezählt und mit nachstehender Angabe versehen sind :

Artikel 10.-E) Stationierungsverbot ausgenommen während 90 Minuten zwischen 8.00 und 20.00 Uhr von Montags bis Samstags und mit Parkscheibe .

(délib C.Communal 23.01.95

appr.Min.Transports 20.03.95

appr.Min.Intérieur	23.03.95
publ.commune	31.03.95
Publ.Mémorial A49	20.06.95)

Artikel 10.-F) Stationierungsverbot ausgenommen während 90 Minuten mit Parkscheibe

Das Verkehrszeichen C,18 mit Zusatztafel laut Muster g) wird gebraucht um Stellen anzuzeigen wo das Stationieren verboten ist mit Ausnahme von 90 Minuten mit Parkscheibe.

Diese Regelung ist anwendbar auf die öffentlichen und die der Öffentlichkeit freigegebenen Strassen und Plätze die in Kapitel II aufgezählt und mit nachstehender Angabe versehen sind :

Artikel 10.-F) Stationierungsverbot ausgenommen während 90 Minuten mit Parkscheibe .

(Delib C.C.	19.6.95
appr.Min.Transp.	13.7.95
appr.Min.Int.	18.7.95
publ.commune	04.8.95

Artikel 10.-G) Stationierungsverbot ausgenommen Physich Handikapierte (handicapés physiques)

Das Verkehrszeichen C,18 mit der entsprechenden Zusatztafel, wird gebraucht um anzuzeigen, dass der Stationierungsplatz den Fahrzeugen vorbehalten ist, die mit dem besonderen Kennzeichen "Physich Handikapierte" (handicapés physiques) welches durch abgeänderten ministeriellen Beschluss vom 12.Dezember 1977 eingeführt wurde, gekennzeichnet sind.

Diese Regelung ist anwendbar auf die öffentlichen und die der Öffentlichkeit freigegebenen Strassen und Plätze die in Kapitel II aufgezählt und mit nachstehender Angabe versehen sind :

Artikel 10.-G Stationierungsverbot ausgenommen Physich Handikapierte (handicapés physiques) .

(Délibcc 26.10.95
appr.Min.Transp.28.3.96
appr.Min.de l'Intérieur 2.4.96
Publ.commune : 15.4.96)

Artikel 10.-H) Stationierungsverbot ausgenommen während 90 Minuten zwischen 8.00 und 1.00 Uhr mit Parkscheibe

Das Verkehrszeichen C,18 mit Zusatztafel laut Muster g) wird gebraucht um Stellen anzuzeigen wo das Stationieren verboten ist mit Ausnahme von 90 Minuten während der Zeit von 8.00 bis 1.00 Uhr mit Parkscheibe.

Diese Regelung ist anwendbar auf die öffentlichen und die der Öffentlichkeit freigegebenen Strassen und Plätze die in Kapitel II aufgezählt und mit nachstehender Angabe versehen sind :

Artikel 10.-H) Stationierungsverbot ausgenommen während 90 Minuten zwischen 8.00 und 1.00 Uhr mit Parkscheibe.

(délibcc 5.2.96
Appr.Min.Transports : 16.7.96
Appr.Min.de l'Intér. : 31.7.96
Publ.22.8.96
Publ.Mémorial : 3.10.96 page 2046

Artikel 11.- Anhalte-und Stationierungsverbot.

Das Verkehrszeichen C,19 "Anhalte-und Stationierungsverbot" wird gebraucht, um die Stellen anzuzeigen, wo das Anhalten und Stationieren verboten ist. Dieses Zeichen wird durch eine Zusatztafel mit folgendem Text ergänzt, ".....de 8.00 à 12.00 h."

Diese Regelung ist anwendbar auf die öffentlichen und die der Öffentlichkeit freigegebenen Strassen die in Kapitel II aufgezählt und mit nachstehender Angabe versehen sind :

11.- Anhalte- und Stationierungsverbot.

Artikel 12.- Vorgeschriebener Radweg.

Das Verkehrszeichen D,4 "Vorgeschriebener Radweg" zeigt den Radfahrern an, dass sie den Radweg benutzen müssen, und den Fahrern von andern Fahrzeugen, dass sie diesen Weg nicht benutzen dürfen.

Diese Regelung ist anwendbar auf die öffentlichen und die der Öffentlichkeit freigegebenen Strassen die in Kapitel II aufgezählt und mit nachstehender Angabe versehen sind :

12.- Vorgeschriebener Radweg.

Artikel 13.- Vorgeschriebener Fussgängerweg.

Das Verkehrszeichen D,5 zeigt den Fussgängern an, dass sie den Fussgängerweg benutzen müssen und den andern Verkehrsteilnehmern, dass sie denselben nicht benutzen dürfen.

Diese Regelung ist anwendbar auf die öffentlichen und die der Öffentlichkeit freigegebenen Strassen die in Kapitel II aufgezählt und mit nachstehender Angabe versehen sind :

13.- Vorgeschriebener Fussgängerweg.

Artikel 14.- Fussgängerüberwege.

Das Verkehrszeichen E,11a "Fussgängerüberweg" wird gebraucht, um den Fussgängern die Stelle eines Fussgängerüberweges anzuzeigen, welcher durch parallel zur Strassenachse verlaufende Quermarkierungen gebildet ist.

Die Fussgängerüberwege werden in Kapitel II aufgezählt und mit nachstehender Angabe versehen :

14.- Fussgängerüberwege.

Artikel 15.- Omnibushaltestellen.

Das Verkehrszeichen E,19 "Omnibushaltestelle" wird gebraucht, um eine Omnibushaltestelle anzuzeigen.

Die Omnibushaltestellen werden in Kapitel II aufgezählt und mit nachstehender Angabe versehen :

15.- Omnibushaltestelle.

Artikel 16.-A) Parkplatz.

Das Verkehrszeichen E,23 "Parkplatz" wird gebraucht, um eine Stelle anzuzeigen, wo das Parken erlaubt ist.

Die Parkplätze werden in Kapitel II aufgezählt und mit nachstehender Angabe versehen :

16.A)- Parkplatz.

(mod.par dél.CC du 14.09.1992 appr par le Min.des Transports le 5.11.92 et par le Min.de l'Intérieur le 12 novembre 1992)

Artikel 16.-B) Parkplatz für Fahrzeuge, deren höchstzulässiges Gesamtgewicht 3,5T.nicht übersteigt.

Das Verkehrszeichen E,23 mit der Zusatztafel laut Modell 5, wird gebraucht, um eine Stelle anzuzeigen, wo das Parken nur für Fahrzeuge erlaubt ist, deren höchstzulässiges Gesamtgewicht 3,5 T.nicht übersteigt.

Die Parkplätze werden in Kapitel II aufgezählt und mit nachstehender Angabe versehen :

Artikel 16.-B) Parkplatz für Fahrzeuge, deren höchstzulässiges Gesamtgewicht 3,5T.nicht übersteigt.

(modification ajoutée (tout l'article) par dél.CC du 14.09.1992 appr par le Min.des Transports le 5.11.92 et par le Min.de l'Intérieur le 12 novembre 1992)
publ.Mémorial A12 du 24 février 1993

Artikel 16.-C) Parkplatz auf welchem das Parken auf 90 Minuten begrenzt ist von Montags bis Samstags ausser an Feiertagen, zwischen 8.00 und 18.00 Uhr mit Parkscheibe

Das Verkehrszeichen E,23a mit Zusatztafel laut Muster 6 wird gebraucht um Stellen anzuzeigen wo das Parken auf 90 Minuten begrenzt ist von Montags bis Samstags ausser an Feiertagen während der Zeit von 8.00 - 18.00 Uhr mit Parkscheibe.

Diese Regelung ist anwendbar auf die öffentlichen und die der Oeffentlichkeit freigegebenen Strassen und Plätze die in Kapitel II aufgezählt und mit nachstehender Angabe versehen sind :

Artikel 16.-C) Parkplatz auf welchem das Parken auf 90 Minuten begrenzt ist von Montags bis Samstags ausser an Feiertagen zwischen 8.00 und 18.00 Uhr mit Parkscheibe.

(modification ajoutée par délib.CC du 27.9.1999 appr.par le Min.des Transports le 10 février 2000 et par le Ministre de l'Intérieur le 15 février 2000, No 322/99/CR.Publiée le 6 avril 2000)

Artikel 17.- Stationieren auf dem Bürgersteig.

Das Verkehrszeichen F,15 "Stationieren auf dem Bürgersteig", zeigt an, dass auf Bürgersteigen das Stationieren von Fahrzeugen erlaubt ist, deren höchstzulässiges Gesamtgewicht 3.500 kg nicht übersteigt.

Diese Regelung ist anwendbar an den Stellen die in Kapitel II aufgezählt und mit nachstehender Angabe versehen sind :

17.- Stationieren auf dem Bürgersteig.

KAPITEL II : BESONDERE BESTIMMUNGEN

Aufzählung in alphabetischer Reihenfolge der Strassen und Plätze auf welche die eine oder andere der in Kapitel I aufgeführten Bestimmungen anwendbar ist.

Place Bleech : auf dem Platz

Artikel :

5. A) - Allgemeines Fahrverbot -Dräikinneksgaass
in beiden Richtungen
(dél.3.12.91 appr.par le Ministre des Transports le 20.12.91 et par le Min.de
l'Intérieur le 3.1.92, No 322/92/CR)
Publié le 13.1.92. Publ.Mémorial :A 25 du 19 avril 1992 p.882

10 A) - Stationierungsverbot -Einfahrt in Dreikinneksgaass
zwischen Haus Nr 7 und Haus
Nr 11.
-ab Haus Nr 5 bis Haus Nr 8
rue de Medernach
- auf dem Platz

(délib.CC 27.9.99
appr.Min.du Transport 10.2.2000
Min.de l'Intérieur 15.2.2000,
publ.commune 6.4.2000)

10 D) - Stationierungsverbot an
Markttagen.
(dél.CC du 13.5.91 appr.par le Min.des Transports le 27.12.91 et par le Min.de
l'Intérieur le 3.1.92 No 322/91/CR.
Publié le 13.1.92. Publ.Mémorial : A 25 du 19 avril 1992 p.882

10 B) - Stationierungsverbot für -auf dem Platz
Fahrzeuge deren höchstzu- -vor Haus Nr 2 : 3
lässiges Gesamtgewicht 3,5 t. einz. Plätze
übersteigt. -vor Haus Nr 7 : 1 einz.Pl.
-vor Haus Nr 15: 5 einz.Pl.

14 - Fussgängerüberweg -vor Haus Nr 2

Place Bleech : rue (Caisse d'Epargne-BGL)

Artikel :

1. Vorfahrt abtreten -Einmündung in die rue de Meder-
nach (N14) bei Haus Nr 14
-Einmündung in die rue de Meder-
nach (N14) beim Gerichtskreuz
-Einmündung in die rue de Mersch
(N 8) bei Haus Nr 25

3.Vorfahrt für den Gegen -
verkehr -ab Haus Nr 21 in Richtung rue de
Mersch (N8)

4.Einfahrt verboten -von Haus Nr 14 bis Haus Nr 25

(délib.cc 16.11.98
appr.Min.des Transports : 17.12.98
appr.Min.de l'Intérieur : 22.12.98
pub.commune : 11.1.99

10A) Stationierungsverbot -bei Einfahrt ab rue de Mersch(N8)
-bei Einfahrt ab Haus Nr21 in
Richtung rue de Mersch
-Seite Haus Nr 14 bis Haus Nr 18

10B) Stationierungsverbot für
Fahrzeuge deren höchstzulässiges
Gesamtgewicht 3,5 T.übersteigt.

(délib.cc. 16.11.98
appr.Min.des Transports : 17.12.98
Min.de l'Intérieur : 22.12.98
pub.commune : 11.1.99
-entlang dem Platz von der Ein-
mündung der r.de Mersch (N8)
in rue de Medernach (N14)
bis Gerichtskreuz.

14.-Fussgängerüberweg

- vor Haus Nr 6
- vor Haus Nr 25 (N8)

(délib.CC 3.10.94
appr.Min.Transp. 29.11.94
appr.Min.Intérieur 01.12.94
publ.commune : 12.12.94
publ.Mémorial : A 49 20.06.95

16 C)- Parkplatz auf welchem das Parken
auf 90 Minuten begrenzt ist von Montags
bis Samstags ausser an Feiertagen zwischen
8.00 und 18.00
Uhr mit Parkscheibe.

- gegenüber Haus Nr 22 +23 auf
3 Plätzen
- gegenüber Haus Nr 18-Haus Nr 15
auf 8 Plätzen
- entlang dem Platz seitens der N 14
auf jeweils 6 Plätzen beidseitig
- vor Haus Nr7, au 3 einzeg.Plätzen

(délib.CC 27.9.99
appr.Min.du Transport 10.2.2000
Min.de l'Intérieur 15.2.2000
Publ.commune 06.4.2000)

Place de la Gare

16 C)- Parkplatz auf welchem das Parken
auf 90 Minuten begrenzt ist von Montags
bis Samstags ausser an Feiertagen
zwischen 8.00 und 18.00 Uhr
mit Parkscheibe .

- bei Haus No 1 auf 4 Plätzen

15)- Omnibushaltestelle

- bei Haus Nr 1 beidseitig
- bei Haus Nr 3

(tout l'article place de la gare :
délib.CC 27.9.99
appr.Min.du Transport 10.2.2000
Min.de l'Intérieur 15.2.2000
Publ.Commune : 6.4.2000)

rue BOURBERG (Accès presbytère)

Artikel :

2.- Halt

- bei Einmündung in rue de
Mersch (N 8) bei Haus Nr 4

4.- Einfahrt verboten

- bei Einfahrt in rue du pain ab
Haus Nr3

10A).-Stationierungsverbot

- ab rue de Mersch bis Haus Nr 2

DELSEBETT (zwischen CR 119 - Merscherstrasse/Schrandweiler-und
Burgruine)

Artikel :

- 1.- Vorfahrt abtreten - bei Einmündung in CR 119 (Kengert)

UM DEICH

Artikel :

- 1.- Vorfahrt abtreten - bei Einmündung in rue d'Ernzen

- 5.-E) Allgemeines Fahrverbot in beiden Richtungen ausgenommen Radfahrer - ab Einfahrt rue d'Ernzen bis Gemeindegrenze Richtung Soup

(délib C.Communal	23.01.95
appr.Min.Transports	20.03.95
appr.Min.Intérieur	23.03.95
publ.commune	31.03.95
Publ.Mémorial A49	20.06.95)

rue DISTELFELD

Artikel :

- 1.- Vorfahrt abtreten - bei Einmündung in montée d'Ernzen

ERNZBACH (Ernzen : von N30 zwischen Soup und Ortseingang Ernzen - Ernzerberg)

Artikel :

- 1.- Vorfahrt abtreten - bei Einmündung in rue d'Ernzen (N30)
- bei Einmündung in montée d'Ernzen gegenüber Haus Nr 46
- 3.- Vorfahrt für Gegenverkehr - bei Einfahrt in Tannenwald oben

ERNZEN (Verbindungsweg zwischen früherem Eisenbahndamm und rue d'Ernzen gegenüber montée d'Ernzen)

Artikel :

- 1.- Vorfahrt abtreten - bei Einmündung in rue d'Ernzen (N 30)
- 5A).-Allgemeines Fahrverbot in beiden Richtungen - ab Brücke Richtung Fels
- ab Brücke Richtung Soup

Rue d'ERNZEN

Artikel :

- 1.- Vorfahrt abtreten - bei Einmündung in r. du moulin N 14
- 3.- Vorfahrt für den Gegenverkehr - circa 10 M.vor überhängendem Felsen, aus Larochette kommend

(mod.par dél.Conseil Communal du 18.2.91, appr.par le Min.des Transports le 4.4.91 et par le Min.de l'Intérieur le 10.4.91.

publ. le 8.10.91 Mémorial :

5A).-Allgemeines Fahrverbot in beiden Richtungen

- bei Einfahrt in Manzebach

5C).-Allgemeines Fahrverbot in beiden Richtungen für Kraftfahrzeuge, die zur Güterbeförderung bestimmt sind und deren höchstzulässiges Gesamtgewicht 3,5 T übersteigt.

- zwischen P.K.21,030 Kreuzung rue d'Ernzen und r.du moulin in Larochette und P.K. 17,050 Kreuzung Soup-Ernzen.

Ausnahmen : Anlieger und Lieferanten.

(dél.conseil communal du 18.2.91 appr.par le Min.des Transports le 4.4.91 et par le Min.de l'Intérieur le 10.4.91. publiée le 8.10.91

6.- Einfahrt verboten für Motorräder und Fahrräder mit Hilfsmotor

- beim Ortseingang in Ernzen

6b.- Einfahrt für Radfahrer verboten.

(= dél.du cons.comm. 5.7.90

approb.Min.des Transp.:22.8.90

approb.Min.de l'Int.: 28.8.90

publ.commune : 3.9.90

publ.Mémorial :)

- auf dem Platz vor dem Feuerwehrgebäude

7.- Einfahrt verboten für Fahrzeuge die eine gewisse Gesamthöhe übersteigen

- cirka 60 M vor überhängendem Felsen

10B)-Stationierungsverbot für Fahrzeuge, deren höchstzulässiges Gesamtgewicht 3,5 T übersteigt :

- auf dem Platz zwischen dem chem.J.A.Zinnen und der rue d'Ernzen

(= dél.du Conseil Communal 5.7.90

approb.Min.des Transports : 22.8.90

approb.Min.de l'Intérieur : 28.8.90

publ.commune : 3.9.90

publ.Mémorial :)

14.-Fussgängerüberweg

- bei Einmündung in r. du moulin (N 14)

(in Ernzen)

- vor Haus Nr 38

(délib.CC 3.10.94

appr.Min.Transp. 29.11.94

appr.Min.Intérieur 01.12.94

publ.commune : 12.12.94

publ.Mémorial : A 49 20.06.95

-gegenüber der Brücke zwischen den Häusern Nr 37 und 41

-zwischen den Häusern Nr 33 und 35.

(Delib C.C. 19.6.95

appr.Min.Transp. 17.7.95

appr.Min.Int. 21.7.95

publ.commune 16.8.95

15.- Omnibushaltestelle

- bei und gegenüber Haus Nr 38

- oberhalb Haus Nr 3
- gegenüber Haus Nr 3
- oberhalb Haus Nr 37
- gegenüber Haus Nr 35

- bei und gegenüber Haus Nr 33
wird abgeschafft

(modif.à partir maison 3
 (délib.CC 27.9.99
 appr.Min.du Transport 10.2.2000
 Min.de l'Intérieur 15.2.2000,
 publ.commune 6.4.2000)

Montée d'ERNZEN

Artikel :

2.- Halt

- bei Einmündung in
 r.d'Ernzen (N 30)

5A) .- Allgemeines Fahrverbot in beiden
 Richtungen

- Wegeinmündung zwischen
 Haus Nr 18 und Haus Nr20

- Wegeinmündung oberhalb
 Haus Nr 27

- bei Abzweigung Richtung
 Meysembourg

15)- Omnibushaltestelle

- unterhalb Haus Nr 3
 - bei Haus Nr 23
 - gegenüber Haus Nr 48

(délib.CC 27.9.99
 appr.Min.du Transport 10.2.2000
 Min.de l'Intérieur 15.2.2000,
 publ.commune 6.4.2000)

rue du GOLF

Artikel :

1.- Vorfahrt abtreten

- bei Einmündung in
 chemin J.A.Zinnen

HANSGOERGERFELD

Artikel :

1.- Vorfahrt abtreten

- bei Einmündung in
 rue d'Ernzen (N30)

HEISGESKREUZ (Stouss = Parallelstrecke zu CR 119-Merscherstrasse/
 Schrondweiler- am Heisgeskreuz vorbei)

Artikel :

1.- Vorfahrt abtreten

- bei Einmündung in
 Kengert (CR119) oben

4.- Einfahrt verboten

- bei Einfahrt oben an
 Waldgrenze

HUELEBIERG

Artikel :

1.- Vorfahrt abtreten

- bei Einmündung in rue

de Medernach (N14)

KENGERT (CR 119 zwischen Merscherstrasse und Schrondweiler bis
Gemeindegrenze)

Artikel :

2.- Halt - bei Einmündung in rue de
Mersch (N14)

RUE DE MEDERNACH (N 14)

Artikel :

6.- Einfahrt verboten für Motorräder - am Ortseingang aus Richtung
und Fahrräder mit Hilfsmotor Medernach
9.- Geschwindigkeitsbeschränkung auf - zwischen Haus Nr 11
40 km/h an Markttagen pl.Bleech u.Haus
Nr 24 r.de Medernach

(dél.CC du 13.5.91 appr.par le Min.des Transports le 27.12.91 et par le Min.de
l'Intérieur le 3.1.92 No 322/91/CR.
Publié le 13.1.92. Publ.Mémorial : A:25 du 29.4.92 p.882)

10A)-Stationierungsverbot - zwischen Haus Nr 14 + 16
auf einem Stellplatz

(délib.CC 27.9.99
appr.Min.du Transport 10.2.2000
Min.de l'Intérieur 15.2.2000,
publ.commune 6.4.2000)

10.-F)Stationierungsverbot ausgenommen - vor Haus Nr 36a auf 4 eingezeich-
während 90 Minuten mit Parkscheibe neten Parkplätzen

(Delib C.C. 19.6.95
appr.Min.Transp. 13.7.95
appr.Min.Int. 18.7.95
publ.commune 04.8.95

10.-G)Stationierungsverbot ausgenommen
Physisch Handikapierte

- im Hof des Centre Culturel (Haus
Nr 19a) auf einem eingezeichneten
Platz

(Délibcc 26.10.95
appr.Min.Transp.28.3.96
appr.Min.de l'Intérieur 2.4.96
Publ.commune : 15.4.96)

11.-Anhalte-und Stationierungsverbot
(= dél.du Conseil Communal : 5.7.90
approb.Min.des Transports. : 22.8.90
approb.Min.de l'Intérieur : 28.8.90
publ.commune : 3.9.90
publ.Mémorial :)

- vor dem Postgebäude neben
der Einfahrt zum Lager

- vor der Schule zwischen
den Häusern Nr 23 und 19

(délib.CC 3.10.94
appr.Min.Transp. 29.11.94
appr.Min.Intérieur 01.12.94
publ.commune : 12.12.94
publ.Mémorial : A 49 20.06.95

13.-Vorgeschriebener Fussgängerweg

- ab Haus Nr 19 bis Haus Nr 1

14.-Fussgängerüberweg

- beim Eingang zum Friedhof
- vor Haus Nr 32 (Schule)
- vor Haus Nr 1 (Kirche)

(délib.CC 3.10.94
appr.Min.Transp. 29.11.94
appr.Min.Intérieur 01.12.94
publ.commune : 12.12.94
publ.Mémorial : A 49 20.06.95

15.-Omnibushaltestelle

- bei Haus Nr 1
- bei Haus Nr 4
- beim Eingang zum Friedhof
- gegenüber dem Friedhof

- bei der Schule
wird abgeschafft

(délib.CC 27.9.99
appr.Min.du Transport 10.2.2000
Min.de l'Intérieur 15.2.2000,
publ.commune 6.4.2000)

Rue de MERSCH (N8)

Artikel :

1.- Vorfahrt abtreten

- bei Einmündung in rue de
Medernach (N14)

5 B).- Allgemeines Fahrverbot in
beiden Richtungen bei Schnee
oder Glatteis

- bei Einfahrt Richtung
Meysembourg

6.- Einfahrt verboten für Motorräder
und Fahrräder mit Hilfsmotor

- am Ortseingang aus
Richtung Mersch

8.- Ueberholen verboten

- von Haus Nr2 bis Haus Nr 56
in beiden Richtungen

9.- Geschwindigkeitsbeschränkung auf
40 km/h an Markttagen

- ab Kreuzung mit der
r.de Medernach bis
gare

(dél.CC du 13.5.91 appr.par le Min.des Transports le 27.12.91 et par le Min.de
l'Intérieur le 3.1.92 No 322/91/CR.
Publié le 13.1.92. Publ.Mémorial : A 25 du 29.4.92 p.882)

10A).-Stationierungsverbot

- zwischen Haus Nr 2 und Nr 12
- zwischen Haus Nr 18 und Nr 56
- zwischen Haus Nr 51 und Nr 1

(délib C.Communal 23.01.95
appr.Min.Transports 20.03.95
appr.Min.Intérieur 23.03.95
publ.commune 31.03.95
Publ.Mémorial A49 20.06.95)

10B).-Stationierungsverbot für Fahrzeuge
deren höchstzulässiges Gesamtgewicht
3,5 T übersteigt

- Platz zwischen Haus Nr 32
und Haus Nr 36

10C).-Stationierungsverbot ausgenommen
10 Minuten

- vor Haus Nr 15 rechte Seite
der Treppe auf 2 eingezeich-
neten Plätzen

10H).-Stationierungsverbot ausgenommen
während 90 Minuten zwischen 8.00
und 1.00 Uhr mit Parkscheibe.

- auf 5 eingezeichneten Plätzen
von Haus Nr 12 bis Haus Nr 18

(délib C.Communal	05.02.96
appr.Min.Transports	16.07.96
appr.Min.Intérieur	31.07.96
publ.commune	22.08.96
Publ.Mémorial A68	03.10.96

14.- Fussgängerüberweg

- bei Haus Nr 2
- vor Haus Nr 59 A
- vor Haus Nr 69
- vor Haus Nr 75

(délib.CC	3.10.94
appr.Min.Transp.	29.11.94
appr.Min.Intérieur	01.12.94
publ.commune :	12.12.94
publ.Mémorial : A 49	20.06.95 plus en vigueur)

rectifié comme ci-dessus

délib.CC	24.11.97
Min.des Transports	14.09.98
Min.de l'Intérieur	18.09.98
publ.commune :	13.10.98
publ.Mémorial :	

15.- Omnibushaltestelle

- bei Haus Nr 55 beidseitig

Rue de Mersch (ausserhalb Ortschaft)

15)- Omnibushaltestelle

- bei Abzweigung Hangelsbour-
plateau Birkelt
- bei und gegenüber ferme Goudelt

(délib.CC	27.9.99
appr.Min.du Transport	10.2.2000
Min.de l'Intérieur	15.2.2000,
publ.commune	6.4.2000)

MEYSEMBOURG

Artikel :

1.- Vorfahrt abtreten

- bei Einfahrt in ruede Mersch
(N 8)
- an der Brücke Strasse Fisch-
bach/Angelsberg

5B.- Allgemeines Fahrverbot in beiden
Richtungen bei Schnee oder Glatteis

- Weg Goudelt/Meysembourg ab
N 8 ab Kreuzung mit dem Gemeinde-
waldweg bis CR 117
- bei Einfahrt in Manzebach
- Weg ab Brücke Richtung
Fischbach

Rue du MOULIN

Artikel :

5.-C)-Allgemeines Fahrverbot in beiden
Richtungen für Kraftfahrzeuge, die
zur Güterbeförderung bestimmt sind
und deren höchstzulässiges Gesamt-
gewicht 3,5 T übersteigt.

(= Décl.du Conseil communal du 7.8.89

- Gasse zwischen Haus Nr 16
rue du moulin und 1, rue
d'Ernzen

approb.Min.des Transports : 13.9.89
 approb.Min.de l'Intérieur : 21.9.89
 publ.commune : 26.9.89
 publ.Mémorial A1 : 11.1.90)

- 6.- Einfahrt verboten für Motorräder und Fahrräder mit Hilfsmotor
 - am Ortseingang aus Richtung Heffingen
- 10.- Stationierungsverbot
 - ab Haus Nr1A bis Haus Nr 11A
 - ab Haus Nr 16 bis Haus Nr 30
- 14.- Fussgängerüberweg
 - zwischen Haus Nr 1 und Haus Nr 3
 - vor Haus Nr 21
 - vor Haus Nr 11A

(délib.CC 3.10.94
 appr.Min.Transp. 29.11.94
 appr.Min.Intérieur 01.12.94
 publ.commune : 12.12.94
 publ.Mémorial : A 49 20.06.95

- 15)- Omnibushaltestelle
 - unterhalb Haus Nr 16
 - bei Haus Nr 21

(délib.CC 27.9.99
 appr.Min.du Transport 10.2.2000
 Min.de l'Intérieur 15.2.2000,
 publ.commune 6.4.2000)

- 17.- Stationieren auf dem Bürgersteig
 - ab Fussgängerweg zwischen Haus Nr 1 und Haus Nr 3 bis Haus Nr 10
 - ab Haus Nr 27 bis Haus Nr 41

Rue St NICOLAS

- 1.- Vorfahrt abtreten
 - bei Einmündung in rue de Mersch (N 8)
- 5A).- Allgemeines Fahrverbot in beiden Richtungen
 - ab Haus Nr 1 rue Michel Rodange bis Einmündung in rue de Mersch

Rue du PAIN

Artikel :

- 4.- Einfahrt verboten
 - ab Haus Nr 12 bis Einmündung in rue de Mersch (N8)
- 10.- Stationierungsverbot
 - ab Einfahrt in rue de Mersch bis Einfahrt in rue Bourberg

rue OSTERBOUR

Artikel :

- 1.- Vorfahrt abtreten
 - bei Einmündung in rue de Medernach (N 14)

4.- Einfahrt verboten

- ab Haus Nr 29 in Richtung
chemin J.A.Zinnen

10.- Stationierungsverbot

- ab Einfahrt von chemin
J.A.Zinnen bis Haus Nr 23
beidseitig

14.- Fussgängerüberweg

(délib.CC 3.10.94
appr.Min.Transp. 29.11.94
appr.Min.Intérieur 01.12.94
publ.commune : 12.12.94
publ.Mémorial : A 49 20.06.95

- vor Haus Nr 6

15)- Omnibushaltestelle

- gegenüber Haus Nr 2

(délib.CC 27.9.99
appr.Min.du Transport 10.2.2000
Min.de l'Intérieur 15.2.2000,
publ.commune 6.4.2000)

Parking Geerwerei

15)- Omnibushaltestelle

- auf einem eingezeichneten
Platz

(délib.CC 27.9.99
appr.Min.du Transport 10.2.2000
Min.de l'Intérieur 15.2.2000,
publ.commune 6.4.2000)

PLATEAU Birkelt-Weydert-Goudelt

Artikel :

1.Vorfahrt abtreten

- bei Einmündung in rue de
Mersch auf plateau Goudelt

- bei Einmündung in Weg Bir-
kelt-Larochette aus
Richtung Weyderterhof

- bei Einmündung in Weg
Birkelt-Larochette aus
Richtung Fussballfeld

2.Halt

- bei Einmündung in rue de
Mersch (N8) aus Richtung
plateau Birkelt

(délib C.Communal 23.01.95
appr.Min.Transports 20.03.95
appr.Min.Intérieur 23.03.95
publ.commune 31.03.95
Publ.Mémorial A49 20.06.95)

5A)- Allgemeines Fahrverbot in beiden
Richtungen

- Weg Birkelt in Richtung
Weydert-Goudelt

15)- Omnibushaltestelle

- bei Abzweigung nach Ferme Weydert

(délib.CC 27.9.99
appr.Min.du Transport 10.2.2000
Min.de l'Intérieur 15.2.2000,
publ.commune 6.4.2000)

Rue MICHEL RODANGE

Artikel :

- 1.- Vorfahrt abtreten
 - bei Einmündung in rue de Mersch (N8) beim Haus Nr 41, rue de Mersch
 - bei Einmündung in rue de Mersch beim Haus Nr 15 rue de Mersch
 - bei Einmündung in rue de Mersch beim Haus Nr 9 rue de Mersch
- 4.- Einfahrt verboten
 - ab Haus Nr 4 Richtung Mersch
 - ab Haus Nr 17 rue de Mersch

11.- Anhalte-und Stationierungs verbot - ab Haus Nr 39 beidseitig

16.-B) Parkplatz für Fahrzeuge, - auf dem alten Friedhof
deren höchstzulässiges Gesamt Teil der Parzelle A/199/1777
gewicht 3,5 T nicht übersteigt.

(16.-B) mod.par dél.du CC du 14.9.92 appr.par le Min.des Transports le 5.11.92 et
par le Min.de l'Intérieur le 12.11.1992)
publication Mémorial A 12 du 24.2.1993

rue SCHERBACH (CR 118)

Artikel :

- 1.- Vorfahrt abtreten
 - bei Einmündung in rue de Medernach (N14)
- 6.- Einfahrt verboten für Motorräder und Fahrräder mit Hilfsmotor
 - am Ortseingang aus Richtung Christnach
- 8.- Ueberholen verboten
 - ab Einfahrt aus der rue de Medernach bis Ortsende beidseitig
- 14.-Fussgängerüberweg
 - vor Geschäftshaus Dimmer

(délib.CC	3.10.94
appr.Min.Transp.	29.11.94
appr.Min.Intérieur	01.12.94
publ.commune :	12.12.94
publ.Mémorial : A 49	20.06.95

chemin J.A.ZINNEN

- auf dem ganzen Weg Buckelstrasse mit eingebauten Hindernissen.

Artikel :

- 1.- Vorfahrt abtreten
 - bei Einmündung in rue de Medernach (N14)
 - bei Einmündung in rue de Mersch (N8) von Medernach kommend
 - bei Einmündung in rue de

Mersch von Ernzen kommend

- bei Einmündung in rue d'Ernzen (N30) von Fels kommend
- 5E) - Allgemeines Fahrverbot in beiden Richtungen ausgenommen Radfahrer (Zusatztafel "excepté Autobus")
 - (délib C.Communal 23.01.95
 - appr.Min.Transports 20.03.95
 - appr.Min.Intérieur 23.03.95
 - publ.commune 31.03.95
 - Publ.Mémorial A49 20.06.95)
- ab Einfahrt rue de Mersch Richtung Ernzen
- von Einmündung in rue de Medernach bis Haus Nr 33
- 10A) - Stationierungsverbot
 - ab Einmündung der rue Osterbour bis Einmündung in die rue de Mersch
 - entlang Haus Nr 33 bis Einmündung in rue Osterbour *
- *(dél.CC du 13.5.91 appr.par le Min.des Transports le 27.12.91 et par le Min.de l'Intérieur le 3.1.92 No 322/91/CR.
Publié le 13.1.92. Publ.Mémorial : memorial A 25 : du 29.4.92 p.882
- 10B) - Stationierungsverbot für Fahrzeuge deren höchstzulässiges Gesamtgewicht 3,5 T übersteigt
 - von der Einmündung in die rue de Mersch bis zur Brücke beidseitig
- 10.-G) Stationierungsverbot ausgenommen Phsysich Handikapierte
 - gegenüber dem Sitz des interkommunalen Syndikates für Heimpflege (alter Bahnhof) auf einem eingezeichneten Platz
- (Délibcc 26.10.95
appr.Min.Transp.28.3.96
appr.Min.de l'Intérieur 2.4.96
Publ.commune : 15.4.96)
- 16- Parkplatz
 - ab Einmündung in rue Osterbour bis Haus Nr 33

Square J.A.ZINNEN. (Weg zwischen Square Zinnen, zwischen rue de Medernach und cemin J.A.Zinnen)

Artikel :

- 1- Vorfahrt abtreten
 - bei Einmündung in rue de Medernach
 - bei Einmündung in chemin J.A.Zinnen

KAPITEL III : STRAFBESTIMMUNGEN

(Zu widerhandlungen gegen die Vorschriften des gegenwärtigen Reglementes werden gemäss den Bestimmungen des abgeänderten Artikels 7 des Gesetzes vom 14.Februar 1955 über die Reglementierung des Verkehrs auf allen öffentlichen Strassen bestraft.)

Les infractions aux dispositions du présent règlement sont punies conformément aux dispositions de l'article 7 modifié de la loi du 14 février 1955 concernant la réglementation de la circulation sur toutes les voies publiques, tel que cet article a été amendé par la loi du 13 juin 1994 relative au régime des peines.

(Delib C.C.	19.6.95
appr.Min.Transp.	13.7.95
appr.Min.Int.	18.7.95
publ.commune	04.8.95

KAPITEL IV: ABAENDERUNGSBESTIMMUNGEN

Die Bestimmungen des Gemeindereglementes vom 9.November 1978, sowie es in der Folge abgeändert wurde, sind abgeschafft.

So beschlossen in der Sitzung Datum wie eingangs.

Für gleichlautenden Auszug.

Der Bürgermeister
gez.Weydert

Die Sekretärin
gez.Hamus-Hermes

Approbation Min.des Transports	10.2.1988
Approbation Min.de l'Intérieur	29.2.1988 (No 322/88/CR)
Publication à la maison communale	18.3.1988 (pendant 10 jours)
Publication au Mémorial A/34	14.7.1988 page 685
